

# Wie oberfränkische Kommunen den demografischen Wandel selbst gestalten

**DEMOGRAFIE-FORUM  
- PRÄSENTATION -**

Schloss Thurnau  
10. November 2022

Herzlich  
Willkommen





### **Nutzungs- und Urheberrechte**

Die vorliegende Ausarbeitung ist durch das Gesetz über Urheberrecht und verwandte Schutzrechte (Urheberrechtsgesetz) und andere Gesetze geschützt. Die Urheberrechte verbleiben bei der CIMA Beratung + Management GmbH (cima).

Der Auftraggeber kann die Ausarbeitung innerhalb und außerhalb seiner Organisation verwenden und verbreiten, wobei stets auf die angemessene Nennung der cima als Urheber zu achten ist. Jegliche - vor allem gewerbliche - Nutzung darüber hinaus ist nicht gestattet, sofern nicht eine gesonderte Vereinbarung getroffen wird.

Veranstalter von Vorträgen und Seminaren erwerben keinerlei Rechte am geistigen Eigentum der cima und ihrer Mitarbeiter. Inhalte von Präsentationen dürfen deshalb ohne schriftliche Genehmigung nicht in Dokumentationen jeglicher Form wiedergegeben werden.

### **Haftungsausschluss gutachterlicher Aussagen**

Für die Angaben in diesem Gutachten haftet die cima gegenüber dem Auftraggeber im Rahmen der vereinbarten Bedingungen. Dritten gegenüber wird die Haftung für die Vollständigkeit und Richtigkeit der im Gutachten enthaltenen Informationen (u.a. Datenerhebung und Auswertung) ausgeschlossen.

# Willkommen - Begrüßung

Was wollen wir mit der Demographie-Analyse erreichen?

Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



DEMOGRaFie-  
KOMPETENZZENTRUM  
OBERFRANKEN

cima.



- **Differenzierter Blick** auf die Auswirkungen des demografischen Wandels
- **Kommunen** mit ähnlichen Herausforderungen **vernetzen**
- **Gute Beispiele** identifizieren und zur Geltung bringen
- **Wissen und Erfahrungen** der Region **nutzen**
- **Kommunen befähigen** den demografischen Wandel selbst zu gestalten
- **Zielgerichtete Angebote** für Kommunen schaffen
- **Kooperationen** anstoßen und fördern
- Weitere **Unterstützungsbedarfe und Projekte** identifizieren

# Demografie-Forum 10.11.2022

## Agenda

Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



DEMOGRAfIE-  
KOMPEtENZZENTRUM  
OBERFRANKEN

cima.



1. **Demografie-Analyse Oberfranken – Vorgehen und Ergebnisse**
2. **Vorstellung guter Beispiele – Erfolgreiche Projekte, Tipps, Erfolgsfaktoren**
3. **Arbeitsphase – Erfahrungsaustausch, Kooperationen**
4. **Kurze Pause** – (Zusammenfassung der Ergebnisse)
5. **Fazit und Ausblick – Vorstellung der Ergebnisse und weiteres Vorgehen**
6. **Get together**



# Demografie-Analyse Oberfranken

**Fabian Böttcher, IfR**

**Lisa Ritter, cima**

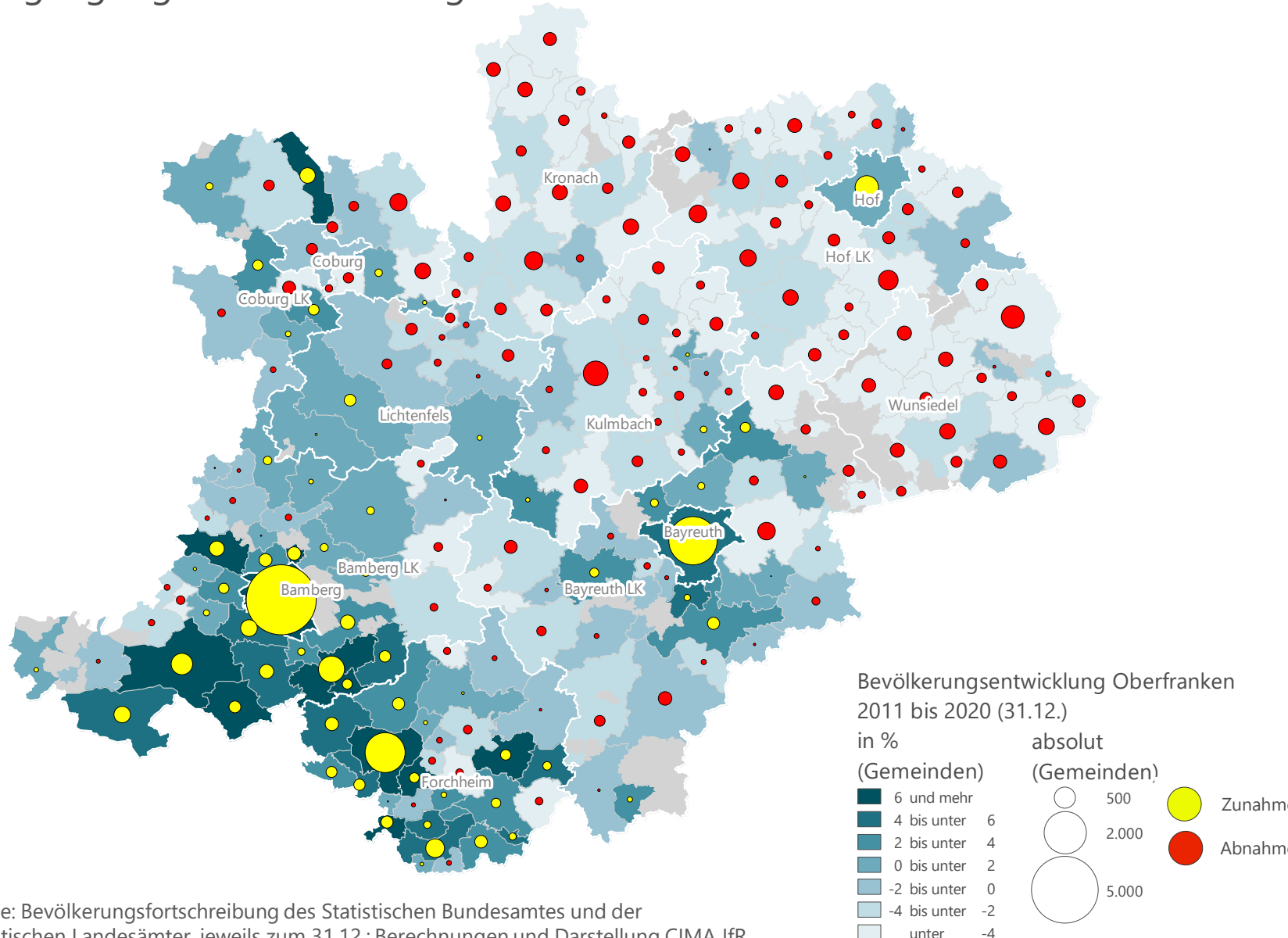
# Demografie-Analyse Oberfranken

## Ausgangslage und Zielsetzung

Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



DEMOGRAFIE-  
KOMPETENZZENTRUM  
OBERFRANKEN



- Welche Auswirkungen hat der demografische Wandel auf die Städte und Gemeinden in Oberfranken?
- Welche Kommunen stehen vor ähnlichen Herausforderungen?
- Mit welchen Projekten und Strategien gestalten sie aktiv den demografischen Wandel?

Quelle: Bevölkerungsfortschreibung des Statistischen Bundesamtes und der Statistischen Landesämter, jeweils zum 31.12.; Berechnungen und Darstellung CIMA IfR

# Demografie-Analyse Oberfranken

Demografie ist mehr als die reine Einwohnerzahl/ -entwicklung

Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



DEMOGRaFie-  
KOMPEtENZZENTRUM  
OBERFRANKEN



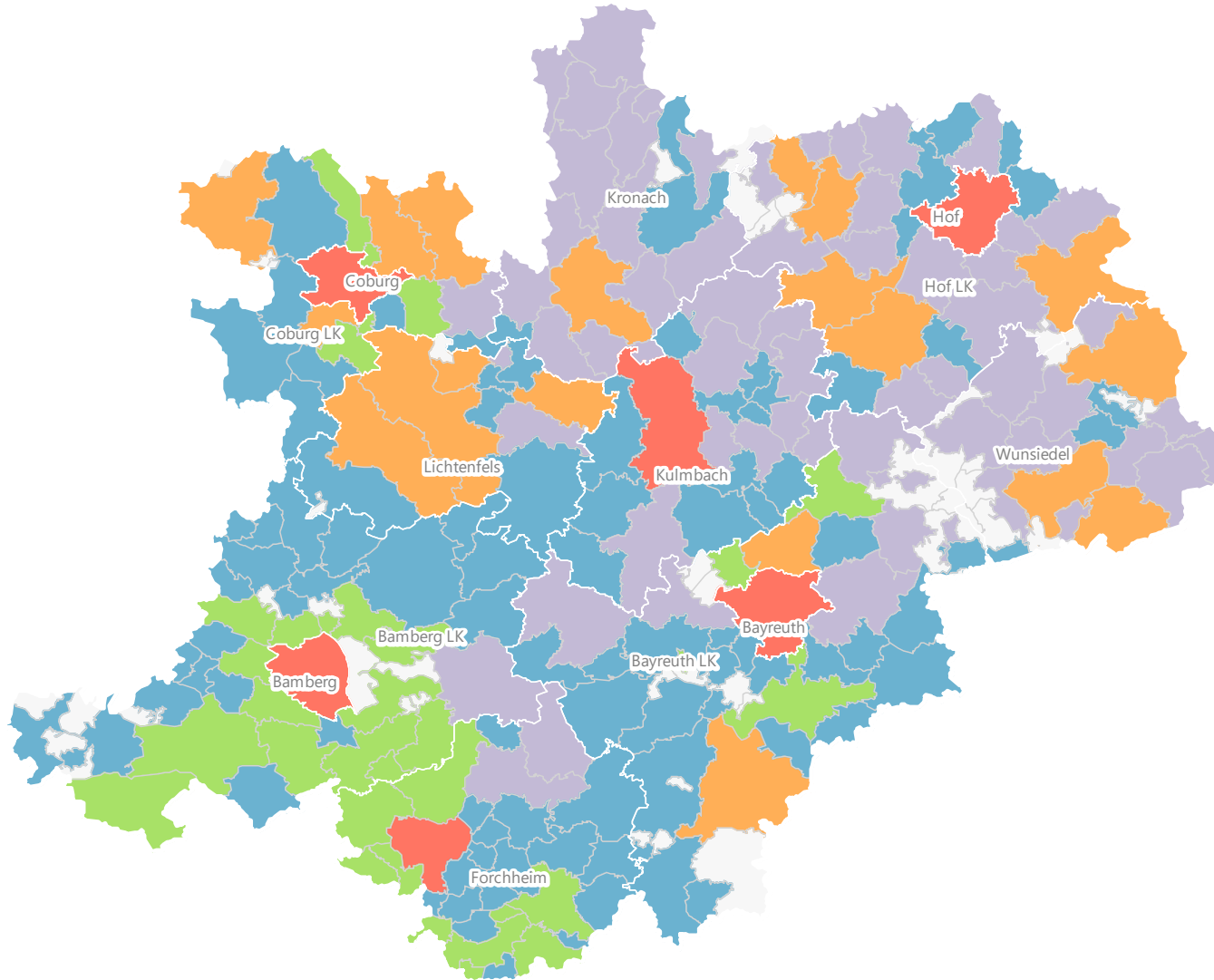
# Demografie-Analyse Oberfranken

Typisierung aller oberfränkischen Gemeinden

Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



DEMOGRAFIÉ-  
KOMPETENZZENTRUM  
OBERFRANKEN



- Jede Gemeinde weist besondere Merkmale auf
- Gemeinden mit vielen gemeinsamen Merkmalen wurden einem Typ zugeordnet
- Ergebnis: 5 verschiedene Typen

Sekundär-  
analyse

Clusteranalyse /  
Typisierung

Digitale  
Befragung  
Kommunen

Qualitative  
Interviews  
Kommunen

Best-Practice-  
Sammlung



# Demografie-Analyse Oberfranken

Typ „Stabile ländliche Räume mit starker Wohnfunktion“

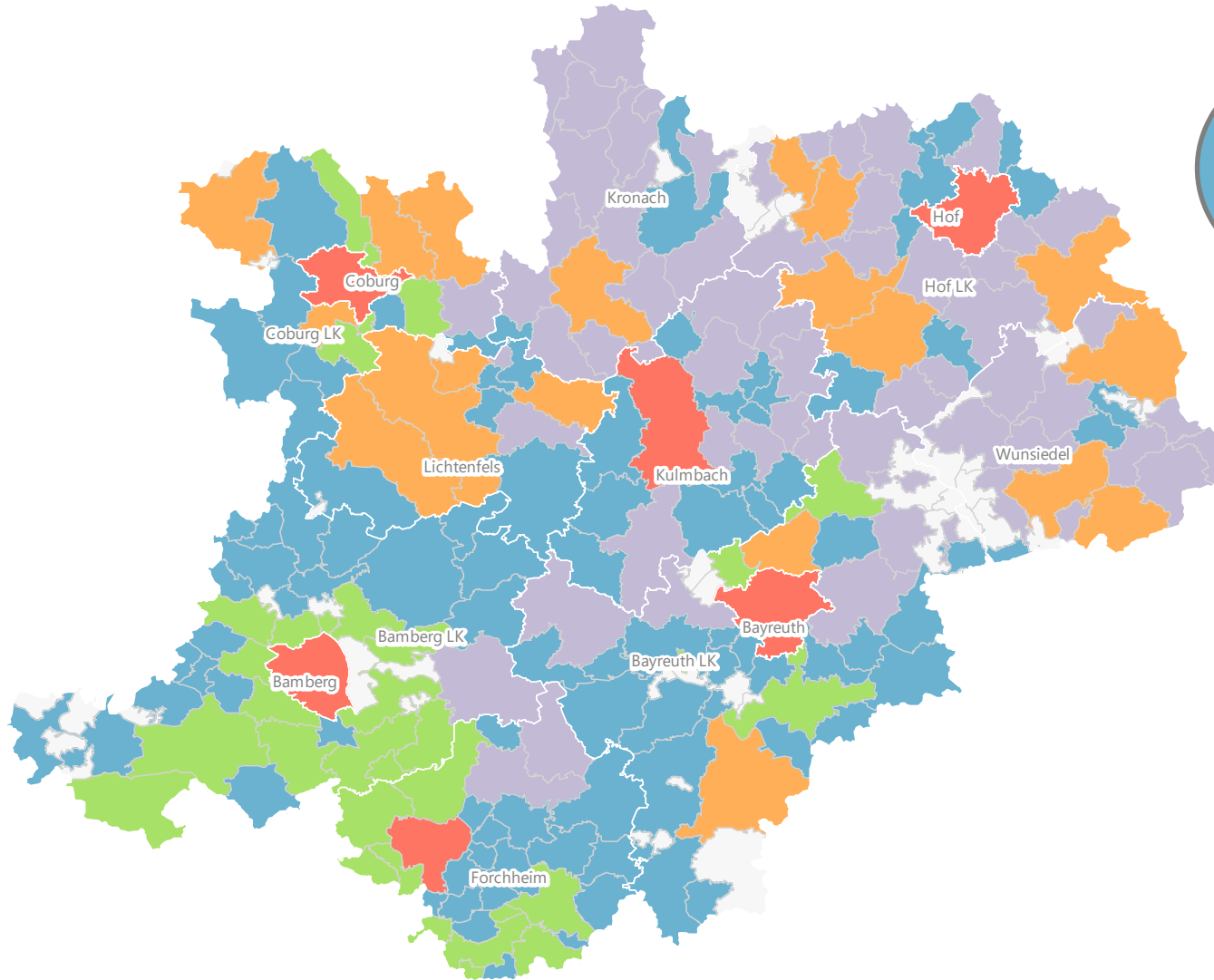
Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



DEMOGRAFI-  
KOMPETENZZENTRUM  
OBERFRANKEN



95  
Gemein-  
den



- **Relativ junge Bevölkerung**
- **Leicht negative Bevölkerungsentwicklung**
- **Eher Funktion eines Wohnstandortes**
- **Schwächere Wanderungsentwicklung in den letzten Jahren**

Sekundär-  
analyse

Clusteranalyse /  
Typisierung

Digitale  
Befragung  
Kommunen

Qualitative  
Interviews  
Kommunen

Best-Practice-  
Sammlung

# Demografie-Analyse Oberfranken

Typ „Regionale Arbeitsmarktzentren“

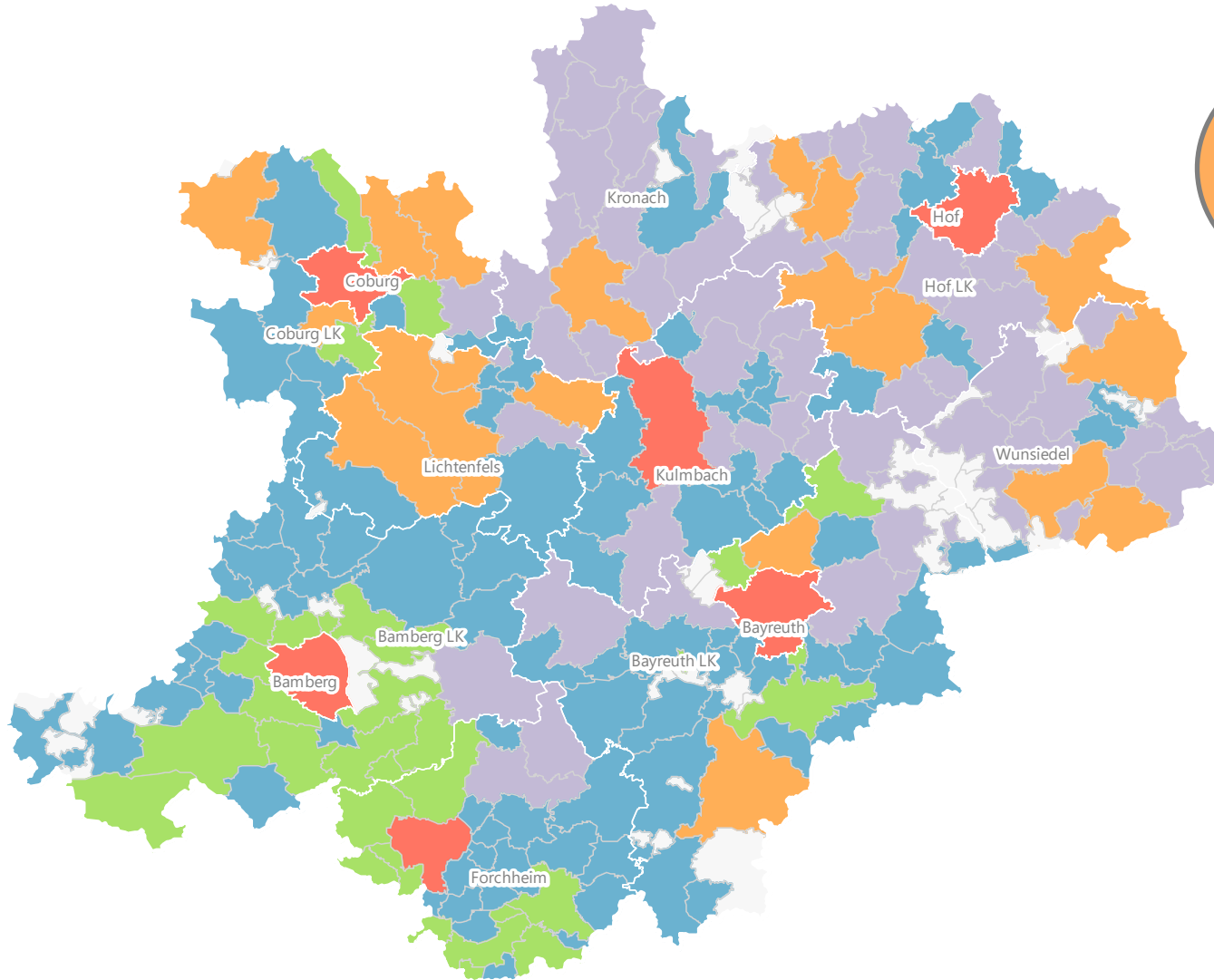
Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



DEMOGRAFIÉ-  
KOMPETENZZENTRUM  
OBERFRANKEN



19  
Gemein-  
den



- **Relativ alte Bevölkerung**
- **Starke Zuzüge**
- **Starker Arbeitsmarktstandort**

Sekundär-  
analyse

Clusteranalyse /  
Typisierung

Digitale  
Befragung  
Kommunen

Qualitative  
Interviews  
Kommunen

Best-Practice-  
Sammlung

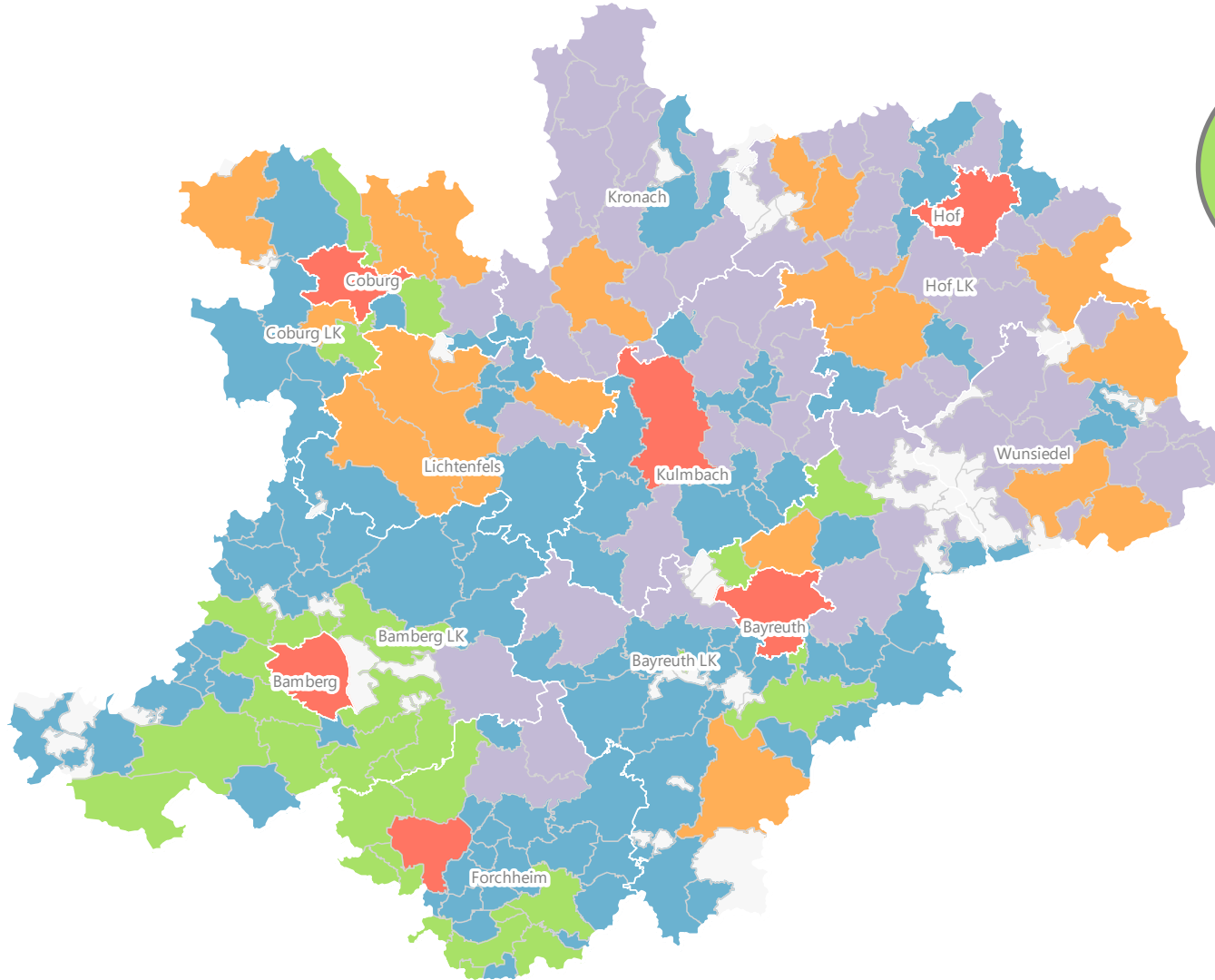
# Demografie-Analyse Oberfranken

Typ „Prosperierende Räume mit Wohnfunktion“

Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



DEMOGRAFIE-  
KOMPETENZZENTRUM  
OBERFRANKEN



32  
Gemein-  
den

- Relativ junge Bevölkerung
- Positive Bevölkerungsentwicklung
- Teilweise hochverdichtete Gemeinden
- Eher Funktion eines Wohnstandortes

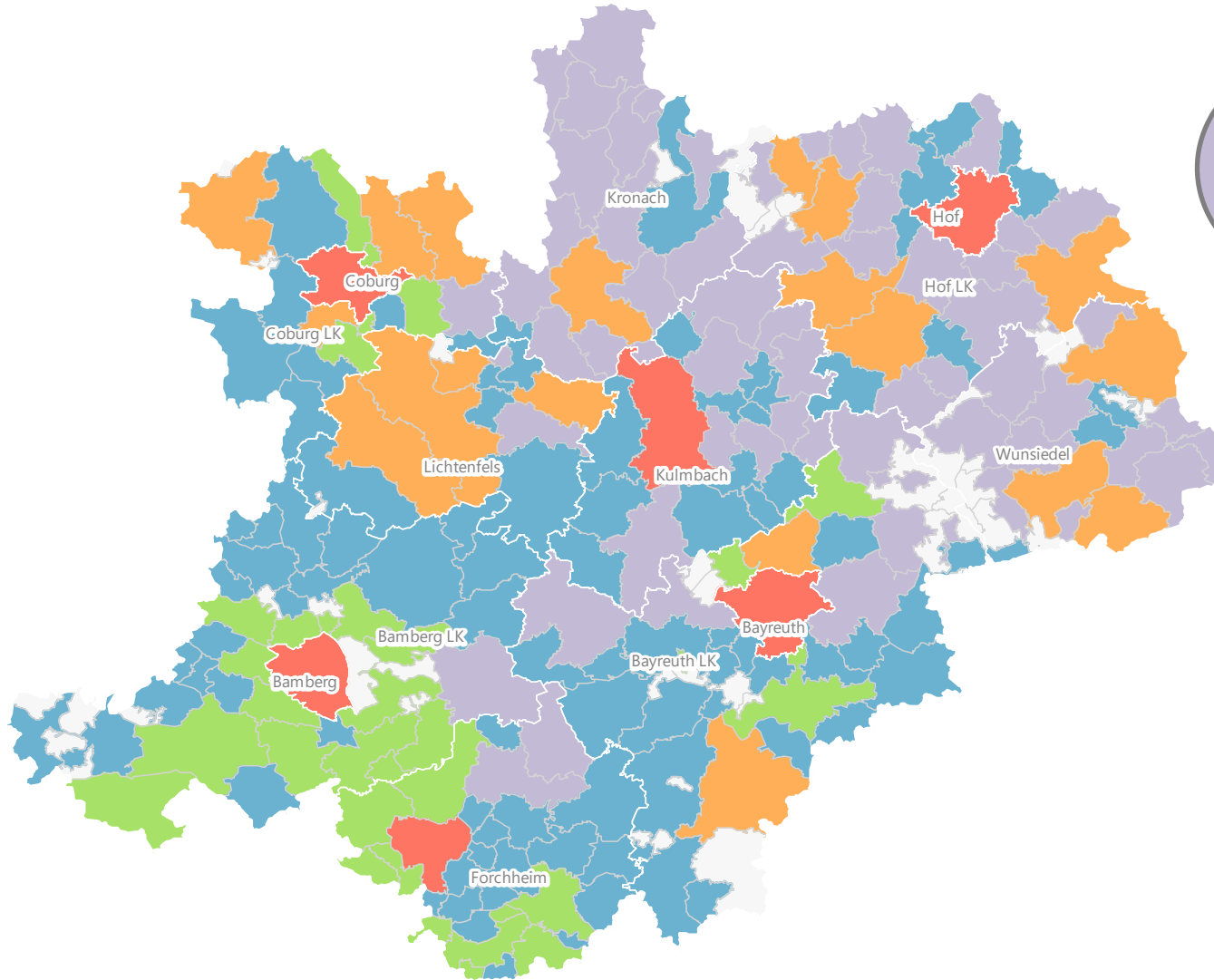
# Demografie-Analyse Oberfranken

Typ „Räume mit besonderen Herausforderungen“

Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



DEMOGRAFI-  
KOMPETENZZENTRUM  
OBERFRANKEN



62  
Gemein-  
den

- **Stärker überalterte Bevölkerung**
- **Bevölkerungsrückgang**
- **Dünn besiedelte Gemeinden**
- **Wenig Beschäftigte**
- **Eher Funktion eines Wohnstandortes**

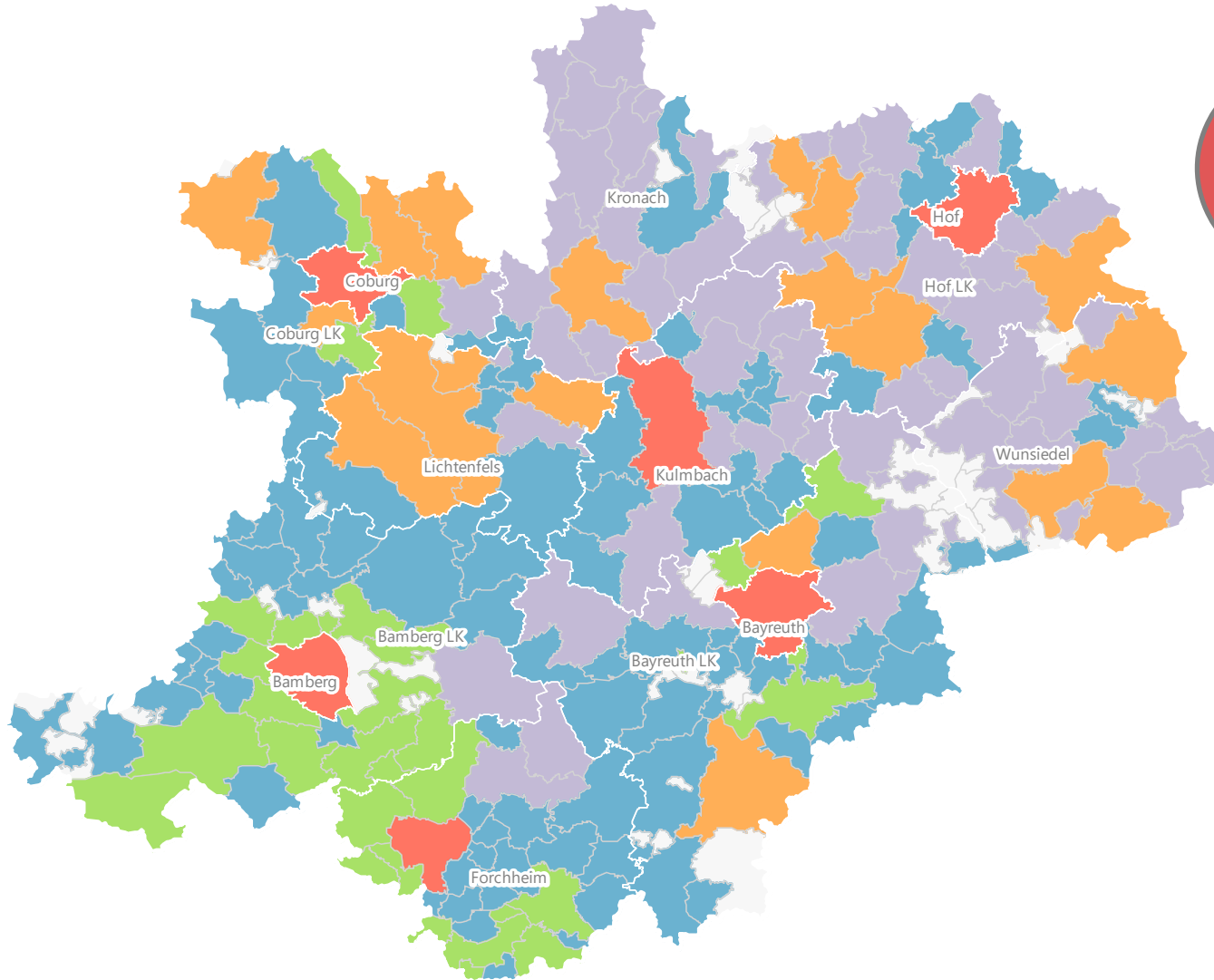
# Demografie-Analyse Oberfranken

Typ „Städte mit übergeordneten Zentralfunktionen“

Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



DEMOGRaFie-  
KOMPEtENZZENTRUM  
OBERFRANKEN



6  
Gemein-  
den

- **Zentrale Orte**
- **Arbeitsmarktfunktion**
- **Meist positive Wanderungsentwicklung**
- **Eher dicht besiedelt**
- *Datenseitig keine eindeutige Zuordnung möglich – Sonderstellung u.a. durch die Größe und Vielzahl der situationsbedingten, sehr unterschiedlichen Herausforderungen*

# Demografie-Analyse Oberfranken

Befragung der Kommunen (November 2021)

Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



DEMOGRaFie-  
KOMPEtENZZENTRUM  
OBERFRANKEN

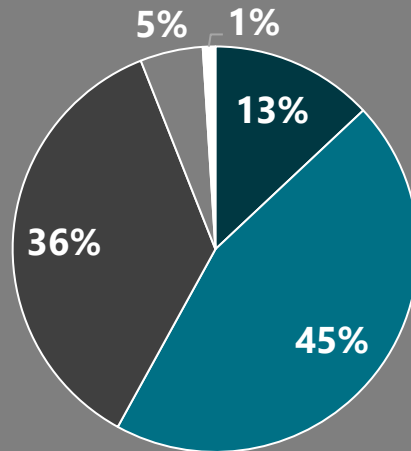


**65 %**

**Beteiligungsquote**  
**= 140 Bürgermeister\*innen**

## Wie stark ist Ihre Kommune vom demografischen Wandel betroffen ?

- sehr stark
- stark
- teilweise
- kaum
- gar nicht



n=140

## TOP-Herausforderungen

50 % Überalterung



schwierige  
kommunale  
Haushaltslage

42 %

41 %

fehlendes  
Bauland/  
unattraktives  
Wohnraumangebot



Mangelndes  
ÖPNV- Angebot

37 %

35 %

Fehlende  
Gewerbe-/  
Entwicklungsflächen



n=135

# Demografie-Analyse Oberfranken

Breites Themenspektrum und Projektvielfalt

Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



DEMOGRAfIE-  
KOMPEtENZZENTRUM  
OBERFRANKEN



Sekundär-  
analyse

Clusteranalyse /  
Typisierung

Digitale  
Befragung  
Kommunen

Qualitative  
Interviews  
Kommunen

Best-Practice-  
Sammlung

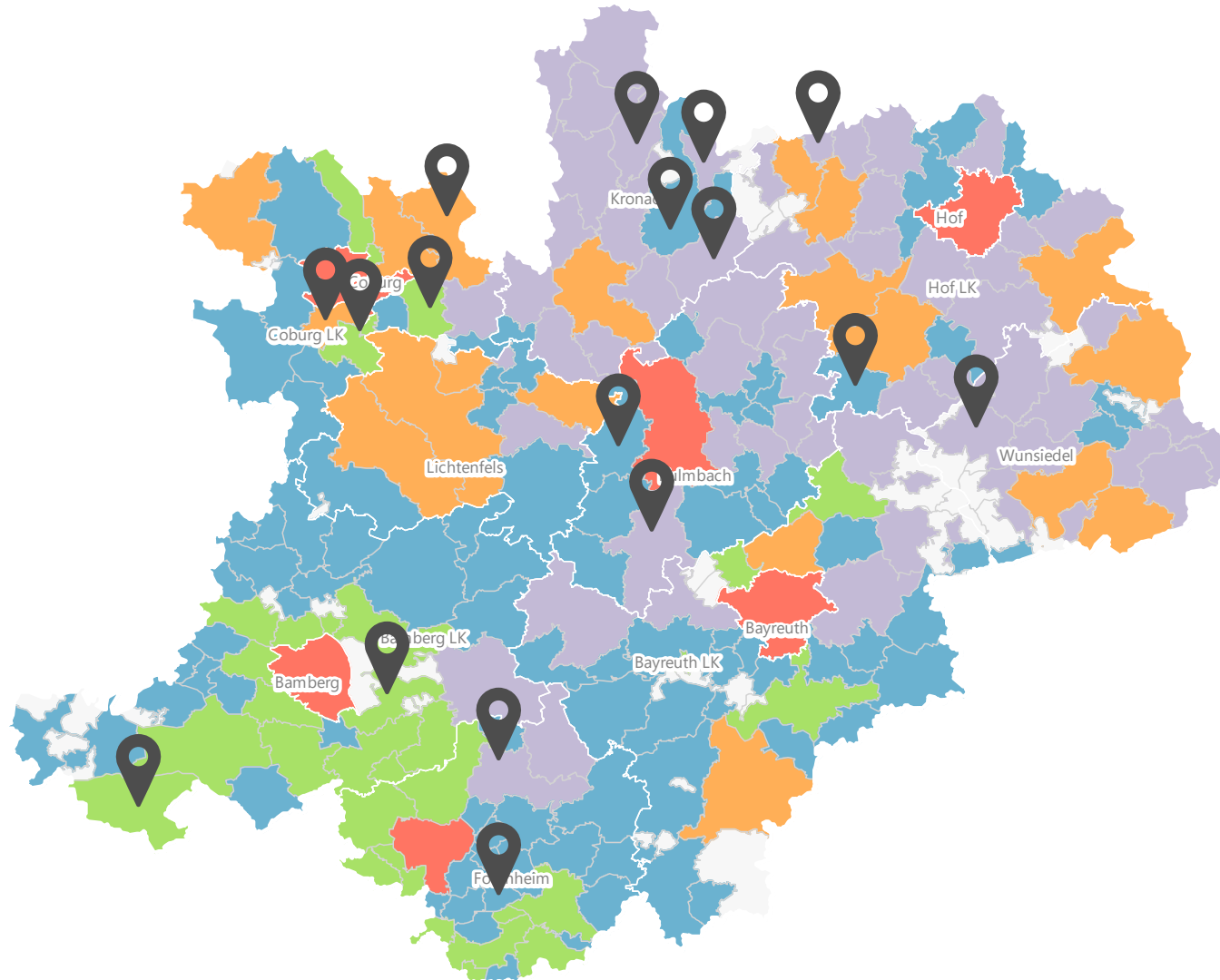
# Demografie-Analyse Oberfranken

Von Kommunen in der Umfrage genannte gute Beispiele

Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



DEMOGRaFie-  
KOMPEtENZZENTRUM  
OBERFRANKEN







## Vorstellung einiger guter Beispiele aus Oberfranken

### Erfolgreiche Projekte, Tipps und Erfolgsfaktoren



## Mainleus

Bürgermeister Robert Bosch

Landkreis Kulmbach



42 Ortsteile



6.450 Einwohner,  
im Hauptort: 2.650

Bevölkerungs-  
entwicklung  
(2011-2020)

- 0,8 %



-1.313

Pendlersaldo (Ein-  
abzgl. Auspendler,  
Stand 2020)

Beschäftigungs-  
entwicklung  
(2011-2020)

+ 0,6 %



## Herausforderungen

Überalterung



Fehlende oder  
unattraktive  
Arbeitsplätze



Fehlende Gewerbe-/  
Entwicklungsflächen

fehlendes Bauland/  
unattraktives  
Wohnraumangebot



Stabile ländliche Räume mit starker Wohnfunktion

# Mainleus

Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



## Qualitätsvolle Gesamtstrategie für den Ort



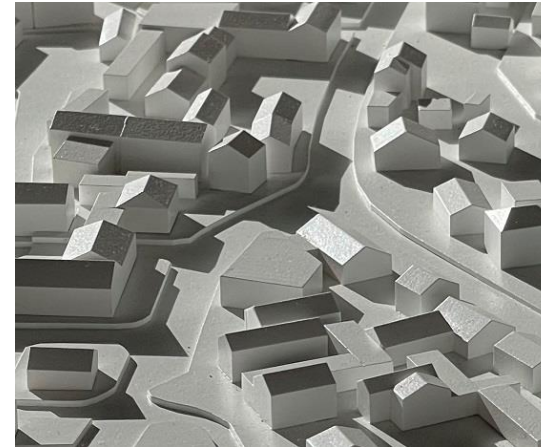
### Was ist das Besondere daran?

- Ganzheitlicher Blick
- Konzepterstellung und Bestandsanalysen als zentrale Arbeitsgrundlagen
- Durchführung städtebaulicher Ideen- und Realisierungswettbewerbe
- Experten einbinden



### Tipps und Erfolgsfaktoren

- Gute Konzepte sind Grundlage für potenzielle Fördermittel
- Know-How von Experten liefert entscheidenden Mehrwert
- Städtebauliche Wettbewerbe dienen der Qualitätssicherung



*Wir bereiten viele Konzepte vor und vertrauen darauf, dass sich irgendwann das richtige Förderinstrumentarium auftut. Die Kosten für Konzepte sind gut investiertes Geld!*



### Themenschwerpunkte



Strategie / Konzepte



Ortsgestaltung /  
städtebauliche  
Wettbewerbe

Brachflächen-  
entwicklung



Wohnen



Jugendbeteiligung



## Kommunaler Wohnungsbau



### Was ist das Besondere daran?

- Wohnungsbau wird komplett über Verwaltung abgewickelt, Kommune bleibt Eigentümer
- Freistaat fördert ca. 30%; Mieteinnahmen tragen Tilgung
- Hohe Nachfrage bei jungen Familien
- Hochwertiger Wohnungsbau



### Tipps und Erfolgsfaktoren

- Sanierter Wohnblock wertet Quartier auf
- Kleine Wohnung macht Eigenheim frei für junge Familie
- In Symbiose mit privater Wohnungswirtschaft
- Neue Einwohner tragen kommunale Infrastruktur mit



*Kommunalen Wohnungsbau können wir anderen Gemeinden nur empfehlen. Es belastet den Haushalt nicht und rechnet sich nicht nur finanziell.*



## Themenschwerpunkte



Strategie / Konzepte



Ortsgestaltung /  
städtebauliche  
Wettbewerbe

Brachflächen-  
entwicklung



Wohnen



Jugendbeteiligung





### JuMa 336 (Jugendbeteiligung)



#### Was ist das Besondere daran?

- Aus Jugendzukunftswerkstatt des KJR bildete sich eine engagierte Jugendgruppe (JuMa 336), die sich aktiv in die Ortsentwicklung miteinbringt
- Projekte: Street Art zur Verschönerung des Ortsbildes, Eismobil, Fahrten
- Jugendzentrum eingerichtet und in Betrieb



#### Tipps und Erfolgsfaktoren

- Wege zur Kommunalpolitik kurz halten
- Jugendsprecher im Gemeinderat
- Jugendamt einbinden
- Vereine einbinden
- Online-Plattform für Ideen



*Nur wer erwachsen ist und  
ein Kind bleibt, ist ein  
Mensch. (Erich Kästner)*



#### Themenschwerpunkte



Strategie / Konzepte



Ortsgestaltung /  
städtebauliche  
Wettbewerbe

Brachflächen-  
entwicklung



Wohnen



Jugendbeteiligung



## Stammbach

Bürgermeister Karl Philipp Ehrler

# Stammbach

Eckdaten

Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



DEMOGRAFIE-  
KOMPETENZZENTRUM  
OBERFRANKEN



Landkreis Hof



45 Ortsteile



2.442 Einwohner,  
im Hauptort: ca. 1500

Bevölkerungs-  
entwicklung  
(2011-2020)

- 2,6 %



- 561

Pendlersaldo (Ein-  
abzgl. Auspendler,  
Stand 2020)

Beschäftigungs-  
entwicklung  
(2011-2020)

- 6,4 %



## Herausforderungen

Bereitstellung von Betreuungs-  
/Pfleagemöglichkeiten für  
Senior\*innen



schwierige  
kommunale  
Haushaltslage



mangelhafte oder  
gefährdete ärztliche  
Grundversorgung



mangelhafte oder  
gefährdete  
Nahversorgung



Attraktivierung  
Innenstadt/Ortsmitte



Stabile ländliche Räume mit starker Wohnfunktion

# Stammbach

Wie wir den demographischen Wandel selbst gestalten –  
Unsere Strategien und Projekte

Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



DEMOGRaFie-  
KOMPEtENZZENTRUM  
OBERFRANKEN

cima.

## „Familienparadies Stammbach“



### Was ist das Besondere daran?

- Eigenes Logo mit Wiedererkennungswert
- Modernes Auftreten und Corporate Design
- Betrachtung aller Familienstrukturen
- Erweiterung des Betrachtungsraums: Vereinbarkeit von Familie und Beruf



### Tipps und Erfolgsfaktoren

- Strategie/Marke wird seit 15 Jahren verfolgt
- Schrittweise Umsetzung und Ausbau
- Chancen: Motto in unterschiedlichen Lebensbereichen bewerben und umsetzen
- Stolpersteine: Anfangsinvestitionen und Überzeugung der Beteiligten (z.B. Gremien, Verwaltung)

Familien  
Paradies  
Stammbach

### Themenschwerpunkte



Strategie / Marke



Nahversorgung



Kinderbetreuung



Mehrgenerationen



Senioren



*Wir sind Familienparadies  
und haben daraus eine  
Marke gemacht, die jetzt  
Früchte trägt.*



## Betreuungsangebot für Kinder



### Was ist das Besondere daran?

- Angebote über die gesamte Kinder/Jugend-Altersspanne: KITA, Tagesmutter, Kindergarten, OGTS, Spielplätze, Sportplätze, kommunale Jugendarbeit in unterschiedlichen Altersstrukturen im Jugendtreff
- Kommunale Unterstützung bzw. Aufgabenübernahme in vielen Bereichen (z.B. OGTS, Jugendtreff)



### Tipps und Erfolgsfaktoren

- Unterschiedliche Angebote (ausbauen) z.B. geplanter Waldkindergarten
- Bewerben in unterschiedlichen Medien
- Finanzielle Vorleistungen und Unterstützung z.B. Interimsbau KITA
- Interkommunale Zusammenarbeit z.B. Jugendmitarbeiterin „teilen“

### Themenschwerpunkte



Strategie / Marke



Nahversorgung



Kinderbetreuung



Mehrgenerationen



Senioren



*Eine gute und zugängliche  
Kinderbetreuung ist für  
unsere Strategie  
maßgeblich.*



## Kommunaler Lebensmittelmarkt



### Was ist das Besondere daran?

- Diakonie Hochfranken betreibt seit 10 Jahren einen CAP-Supermarkt zu Discount-Preisen
- Kauf, Sanierung und Umbau einer ehemaligen Edeka-Fläche erfolgte durch die Kommune
- Zentrale Lage im Ort



### Tipps und Erfolgsfaktoren

- Finanzielle Vorleistung
- Weitsichtigkeit bezüglich Trends und Immobilien
- Lernen aus anderen Kommunen



## Themenschwerpunkte



Strategie / Marke



Nahversorgung



Kinderbetreuung



Mehrgenerationen



Senioren



*Die Nahversorgung mitten  
im Ort spricht alle  
Altersstrukturen an*





## Neustadt b. Coburg

2. Bürgermeister Martin Stingl

Leiter Referat Sicherheit und Ordnung, Detlef Heerlein

# Neustadt b. Coburg

Eckdaten

Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



DEMOGRAFIE-  
KOMPETENZZENTRUM  
OBERFRANKEN



Landkreis Coburg



21 Stadtteile



14.995 Einwohner,  
Kernstadt: ca. 9.100

Bevölkerungs-  
entwicklung  
(2011-2020)  
alleine 2020: - 178 Personen!

- 2,4 %



- 1003

Pendlersaldo (Ein-  
abzgl. Auspendler,  
Stand 2020)

Beschäftigungs-  
entwicklung  
(2011-2020)

+ 11,3 %



## Herausforderungen

Überalterung

(trotz steigender  
Geburtenzahlen)



schwierige  
kommunale  
Haushaltslage



Zuwanderungsplus  
gleicht Defizit  
Sterbefälle nicht aus



Leerstand

Fehlendes  
Bauland/  
unattraktives  
Wohnraumangebot



Regionale Arbeitsmarktzentren



### Verwaltungsstelle Demografie



#### Was ist das Besondere daran?

- 2011 als Stabstelle eingerichtet, seit 2018 im Referat "Sicherheit und Ordnung/ Demografie" integriert
- Eigenen Demografie – Leitfaden für die Stadt entwickelt mit 11 Handlungsfeldern: reicht von Senioren über Jugend / Familien bis hin zu Wohnen, Leerstand und Mobilität
- Verwaltungsgrundsatz „**Zuständigkeit**“ damit gelöst



#### Tipps und Erfolgsfaktoren

- Demografie in der Stadt und Stadtverwaltung fest verankern → zentraler Kümmerer erforderlich
- Zeit freihalten für direkte oder begleitende Projektarbeiten (bei uns z.B. halbtags)
- Unbedingt einzelne, wichtige Projekte auch sofort angehen und durchführen (Beispiele: gemeinsamer, länderübergreifender Stadtbusverkehr, Partyexpress Jugend, P – Seminar Schule, alle 100 m eine Bank, Vereinskoooperationen,...)
- Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Demografie Broschüre come&stay)



*Durch die Demografiestelle wird der demografische Wandel ganzheitlich betrachtet. Man hat einen guten Überblick und ist in alle Bereiche vernetzt.*



#### Themenschwerpunkte



Zentraler Kümmerer



Bevölkerungsanalysen



Mobilität



Projekte für Jung und Alt



Seniorenbeteiligung



Barrierefreiheit

## Seniorenbeirat



### Was ist das Besondere daran?

- 2010 eingeführt mit Seniorenbeiratssatzung
- alle 4 Jahre erfolgt eine „vereinfachte“ Briefwahl (jeder über 60 bekommt Unterlagen zugeschickt)
- Seniorenbeirat mit 14 Mitglieder (2 aus Stadtrat; 6 aus Verbänden, 6 werden gewählt)



### Tipps und Erfolgsfaktoren

- Seniorenbeirat ist ein Mehrwert für die Kommune (knapp 40 % der Wahlberechtigten sind älter als 60)
- Demokratische Wahl als Erfolgsfaktor (40 – 50 % Wahlbeteiligung)
- Antragsberechtigung durch Seniorenbeiratsbeschlüsse zur Behandlung in kommunalen Gremien



*Demokratische Verankerung  
macht Ehrenamt des  
Seniorenbeirats wertig und  
wichtig.*



### Themenschwerpunkte



Zentraler Kümmerer



Bevölkerungsanalysen



Mobilität



Projekte für Jung und  
Alt



Seniorenbeteiligung



Barrierefreiheit



## Schlüsselfeld

Bürgermeister Johannes Krapp

# Schlüsselfeld

Eckdaten

Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



DEMOGRAFIE-  
KOMPETENZZENTRUM  
OBERFRANKEN



Landkreis Bamberg



22 Ortsteile



5.965 Einwohner,  
im Hauptort: ca. 1.400

Bevölkerungs-  
entwicklung  
(2011-2020)

+ 5,9 %



315

Pendlersaldo (Ein-  
abzgl. Auspendler,  
Stand 2020)

Beschäftigungs-  
entwicklung  
(2011-2020)

+ 53,1 %



## Herausforderungen

Überalterung



Bereitstellung von  
Betreuungs-/ Pflege-  
möglichkeiten für  
Senior\*innen



mangelhaftes  
ÖPNV-Angebot



mangelhafte oder  
gefährdete ärztliche  
Grundversorgung

Fachkräftemangel



Prosperierende Räume mit Wohnfunktion

# Schlüsselfeld

Wie wir den demographischen Wandel selbst gestalten –  
Unsere Strategien und Projekte

Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



DEMOGRAFIE-  
KOMPETENZZENTRUM  
OBERFRANKEN



## Regelmäßige Klausurtagungen mit Stadtrat



### Was ist das Besondere daran?

- Anfang und Mitte einer Legislaturperiode wird eine Klausurtagung mit dem Stadtrat durchgeführt
- Zu jedem zentralen Thema gibt es eine Sondersitzung (z.B. Breitbandausbau, erneuerbare Energien)
- Interfraktionelle Sitzung / Fraktionssitzungen
- Interne Diskussion bevor man in die Öffentlichkeit geht



### Tipps und Erfolgsfaktoren

- Frühzeitig die großen Projekte abstecken, die innerhalb der sechs Jahre ausgeführt werden sollen
- Priorisieren und gleichzeitig die Erwartungen auf ein realistisches Maß führen
- Gefahr: nicht zu viel versprechen als Bürgermeister und als Gremium!



*Eine Klausurtagung kostet  
Zeit, aber ist gut investiert.  
Wir können es nur  
empfehlen, denn es bringt  
Ruhe in die tägliche  
Stadtratsarbeit.*



### Themenschwerpunkte



Strategie



Flächenentwicklung /  
Wohnen



Ortsgestaltung



Freizeitangebote

# Schlüsselfeld

Wie wir den demographischen Wandel selbst gestalten –  
Unsere Strategien und Projekte

## Proaktive Flächenentwicklung



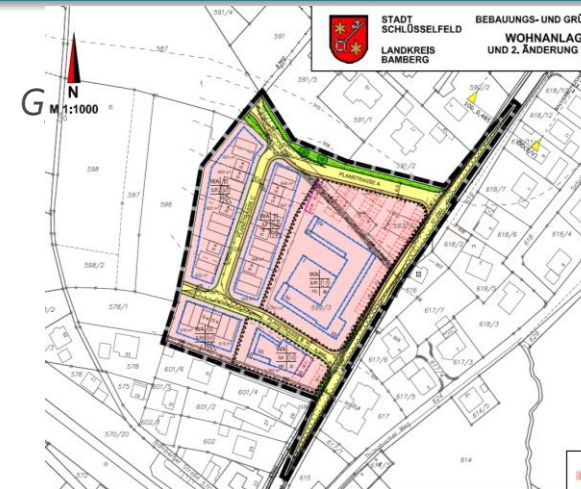
### Was ist das Besondere daran?

- Kauf von privaten Grundstücken, eigenständige Entwicklung und Veräußerung durch Kommune
- Förderung der ansässigen Firmen bei Ansiedlung/ Erweiterung, Ausschluss bestimmter Unternehmenstypen
- Flächen für wichtige Standortfaktoren „sperren“ (sofern möglich) > Platz für Arztpraxis; betreutes Wohnen usw.



### Tipps und Erfolgsfaktoren

- Wir haben gelernt, dass man nicht alles machen muss, was gemacht werden kann
- Ein maßvolles Wachstum ist der Idealfall



*Flächen werden immer kostbarer. Deshalb sollte sich der Gemeinderat einig sein, wie er strategisch das Gemeindegebiet entwickeln möchte.*



## Themenschwerpunkte



Strategie



Flächenentwicklung /  
Wohnen



Ortsgestaltung



Freizeitangebote

# Schlüsselfeld

Wie wir den demographischen Wandel selbst gestalten –  
Unsere Strategien und Projekte

## Freizeitangebote für unterschiedliche Ziel- / Altersgruppen



### Was ist das Besondere daran?

- Zentrumsnahe Angebote, die einem Gesamtkonzept folgen  
Bouleplatz, Walderlebnispfad, Pumptrackanlage, Skaterbahn, Kneippbecken, Skulpturenweg, historischer Rundweg, Spielplatz, Fußball



### Tipps und Erfolgsfaktoren

- Einbindung der Zielgruppen bei der Umsetzung
- Schaffung von Sport- und Freizeitflächen in räumlicher Nähe zur Ortsmitte

### Themenschwerpunkte



Strategie



Flächenentwicklung /  
Wohnen



Ortsgestaltung



Freizeitangebote



*Auch niederschwellige (nicht kostenintensive) Angebote für verschiedene Altersgruppen sind von hohem Wert.*





## Thurnau

Bürgermeister Martin Bernreuther



Landkreis Kulmbach



19 Ortsteile



4.114 Einwohner,  
Im Hauptort: 2.073

Bevölkerungs-  
entwicklung  
(2011-2022)

- 4,16 %



- 687

Pendlersaldo (Ein-  
abzgl. Auspendler,  
Stand 2020)

Beschäftigungs-  
entwicklung  
(2011-2020)

+ 18,7 %



## Herausforderungen

Überalterung



mangelhaftes  
ÖPNV-Angebot

Fachkräftemangel



fehlendes Bauland



Räume mit besonderen Herausforderungen

## Innovatives Industriegebiet



### Was ist das Besondere daran?

- 2016: Neuausweisung eines Industriegebietes (ca. 20 ha) auf ehemals privaten Flächen
- Kommune warb ausgewählte junge/ innovative Unternehmen für Ansiedlung an, die zur Ausrichtung/ Zielstellung passen
- Direkte Anbindung an Autobahn
- Erholungsangebote für Arbeitnehmer im Industriegebiet (Sportpark, Streuobstwiese, Foodtruck, Radwege)



### Tipps und Erfolgsfaktoren

- Klare Zielformulierung/ Strategie durch die Kommune
- Vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Kommune, Unternehmen und Privateigentümern
- feste Ansprechpartner in der Kommune für das Industriegebiet und Unternehmensansiedlungen
- Attraktives Arbeitsumfeld



*Wir haben seit 2016 insgesamt 550 neue Arbeitsplätze geschaffen und weisen seit einigen Jahren eine positive Einwohnerbilanz auf.*



## Themenschwerpunkte



Strategie /  
kommunale Steuerung



Unternehmens-  
ansiedlung



Innenentwicklung



Nahversorgung



Freizeit- und  
Kulturangebote



Erholungsangebote

## Innenentwicklung



### Was ist das Besondere daran?

- Ansiedlung von Supermärkten und Betrieben im Ortszentrum durch gezielte Steuerung der Kommune
- Ausweisung von familienfreundlichen Wohngebieten und seniorenrechtlichem Wohnraum im Innenort
- Attraktives und vielfältiges Vereins-, Freizeit- und Kulturangebot



### Tipps und Erfolgsfaktoren

- Grundsatzbeschluss zur Innenentwicklung
- Ausweisung eines zentralörtlichen Versorgungsbereichs als Steuerungsinstrument der Kommune
- gezielte Ansprache von passenden Unternehmern durch die Kommune
- Auflegung kommunaler Förderprogramme

## Themenschwerpunkte



Strategie /  
kommunale Steuerung



Unternehmens-  
ansiedlung



Innenentwicklung



Nahversorgung



Freizeit- und  
Kulturangebote



Erholungsangebote

*Bereits 2014 hat der  
Gemeinderat einen  
Grundsatzbeschluss zur  
Innenentwicklung gefasst  
und damit eine wichtige  
Weiche für alle  
nachfolgenden  
Entwicklungen gestellt.*

# Thurnau

Wie wir den demographischen Wandel selbst gestalten –  
Unsere Strategien und Projekte

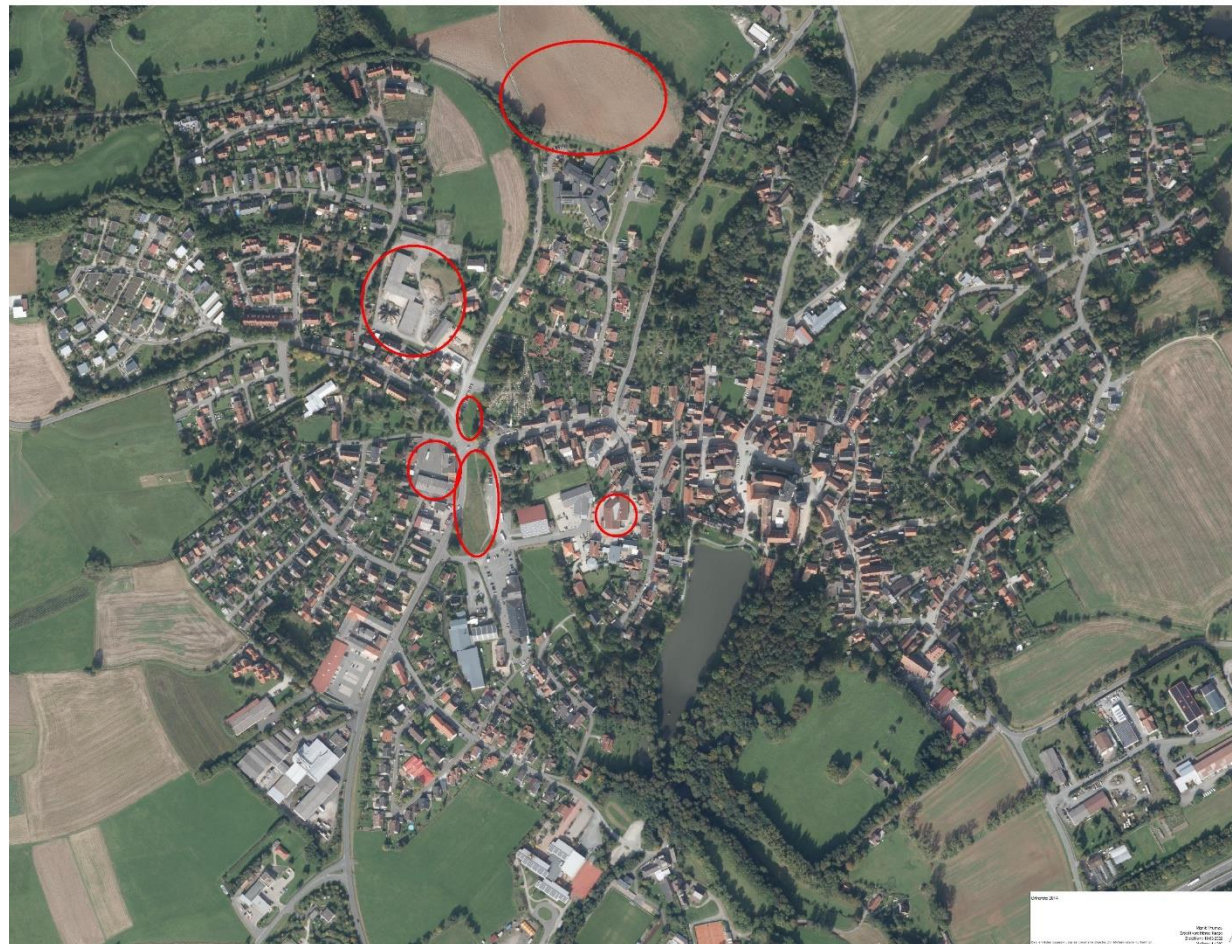
Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



DEMOGRAFIE-  
KOMPETENZZENTRUM  
OBERFRANKEN



## Innenentwicklung – Übersichtsplan 2014 und 2022





# Wallenfels

Bürgermeister Jens Korn

Landkreis Kronach



19 Ortsteile



2.589 Einwohner,  
im Hauptort: 1.800

Bevölkerungs-  
entwicklung  
(2011-2020)

- 10,2 %



- 435

Pendlersaldo (Ein-  
abzgl. Auspendler,  
Stand 2020)

Beschäftigungs-  
entwicklung  
(2011-2020)

+ 2,2 %



## Herausforderungen

Attraktivierung  
Innenstadt/Ortsmitte



schwierige  
kommunale  
Haushaltslage



Leerstand



mangelhafte oder  
gefährdete  
Nahversorgung



Fachkräftemangel



Räume mit besonderen Herausforderungen

# Wallenfels

Wie wir den demographischen Wandel selbst gestalten –  
Unsere Strategien und Projekte

Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



DEMOGRAfIE-  
KOMPEtENZZENTRUM  
OBERFRANKEN



## Bildungszentrum



### Was ist das Besondere daran?

- Herausforderung: Ehemalige Volksschule für 750 Schüler konzipiert, wurde nur noch von 75 Schülern besucht.  
→ Sanieren oder Abriss und „bedarfsgerechter“ Neubau?
- Entscheidung: Sanieren und Konzentration aller Bildungseinrichtungen an einem Ort → Schaffung eines Bildungszentrums mit Kinderkrippe, Kindergarten, Grundschule, Hort, Stadtbücherei, Musikschule und Volkshochschule



### Tipps und Erfolgsfaktoren

- Bildungszentrum macht Wallenfels attraktiv für junge Familien, die dadurch nur noch einen Anlaufpunkt haben.
- Das Konzept Bildungszentrum wird von den Einrichtungen gelebt, die miteinander kooperieren.
- Der Mut, sich dem „Mammutprojekt“ mit einem Volumen von 6,7 Millionen € und acht Fördermittelgebern zu stellen, wurde belohnt.



*Man muss akzeptieren, dass man den demografischen Wandel nicht rückgängig machen kann.  
Wir haben aus der Not eine Tugend gemacht.*



### Themenschwerpunkte



Bildung



Gesundheit



Digitalisierung



Ortsgestaltung



Leerstandsmanagement

### „DigiOrt“



#### Was ist das Besondere daran?

- Herausforderung: Wie kann die medizinische Versorgung des Altenheimes bei immer weniger Hausärzten gesichert werden?
- Lösung: Digitale Kommunikationsplattform zwischen Altenheim und Hausärzten
- Aus der Lösung für das Altenheim hat sich ein Projekt für alle Menschen im Oberen Rodachtal entwickelt



#### Tipps und Erfolgsfaktoren

- Starke Netzwerkpartner: Caritas, Verein Telemedizin Oberfranken e.V., Stadt Wallenfels und Fraunhofer IESE
- Bei der Umsetzung Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Seniorenheims und der Arztpraxen mitnehmen
- Auch ältere Menschen können für Digitalisierung gewonnen werden, wenn sie die Vorteile erkennen



*Die Digitalisierung in der  
Pflege und medizinischen  
Versorgung schafft  
Freiräume für die  
menschliche Zuwendung.*



#### Themenschwerpunkte



Bildung



Gesundheit



Digitalisierung



Ortsgestaltung



Leerstands-  
management



### Kommunale Landarztpraxis



#### Was ist das Besondere daran?

- Herausforderung: Sicherung der ärztlichen Versorgung.
- Lösung: Filialpraxis eines MVZ ab 2011. Ärzte sind nicht freiberuflich tätig, sondern angestellt. Stadt ist Vermieter der Praxisräume, seit 2018 auch für Hautärztin.
- Bevölkerung fremdelt zunächst mit Lösung: Kein fester Arzt am Ort. Heute sehen Patienten die Vorteile: Man geht zum Arzt seines Vertrauens



#### Tipps und Erfolgsfaktoren

- Risikofreude des medizinischen Partners
- Mut des Stadtrates, sich eine neue Aufgabe „ans Bein zu binden“
- Bereitschaft der Bevölkerung, sich auf ein neues Modell der hausärztlichen Versorgung einzulassen
- Nächste Stufe: Umbau der ehemaligen Schmidtbank in Ärztehaus



*Das Modell Filialpraxis ist flexibel und kommt damit den veränderten Bedarf der Patienten und junger Mediziner entgegen.*



#### Themenschwerpunkte



Bildung



Gesundheit



Digitalisierung



Ortsgestaltung



Leerstandsmanagement



## Arbeitsphase

5 parallele Workshops

# Workshops

Was wollen wir mit der Arbeitsphase erreichen?

Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



DEMOGRAfIE-  
KOMPETENZZENTRUM  
OBERFRANKEN

cima.



- Gemeinsamkeiten der Städte/Gemeinden näher vorstellen und erläutern
- Kooperationen anstoßen
- Interesse und Nutzen von möglichen Kooperationsformaten abfragen
- Unterstützungsbedarfe der Kommunen identifizieren (Was brauchen Sie? Was halten Sie für besonders hilfreich?)
- Wichtig: möglichst an konkreten Projekten orientieren

# Workshops

Gruppeneinteilung

Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



DEMOGRAfIE-  
KOMPETENZZENTRUM  
OBERFRANKEN



**Stabile ländliche Räume  
mit starker Wohnfunktion**

*Daniela Pohl*

**Städte mit übergeordneten  
Zentralfunktionen**

*Roland Wölfel*

**Regionale  
Arbeitsmarktzentren**

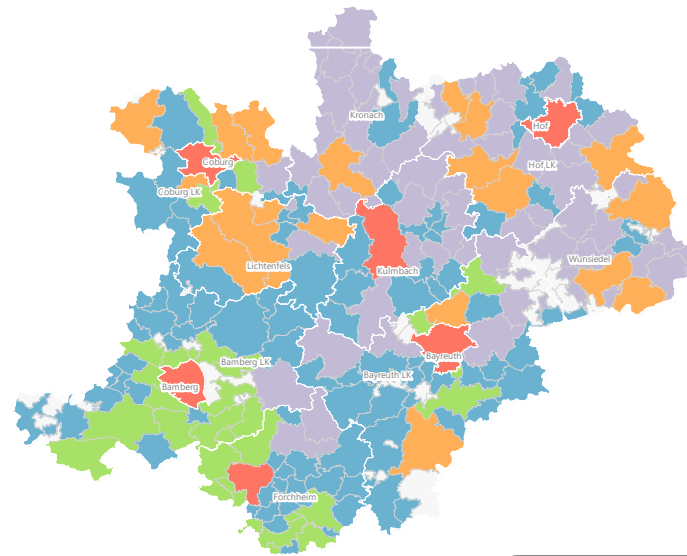
*Fabian Böttcher*

**Räume mit besonderen  
Herausforderungen**

*Lisa Ritter*

**Prosperierende Räume  
mit Wohnfunktion**

*Katharina Gogolin*





## Fazit und Ausblick

# Vorstellung der Ergebnisse und weiteres Vorgehen

Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



DEMOGRAfIE-  
KOMPETENZZENTRUM  
OBERFRANKEN

cima.

# Demografie-Kompetenzzentrum

# Demografie-Kompetenzzentrum

...Ihre Servicestelle rund um das Thema Demografie in Oberfranken

Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



Demografie-  
Kompetenzzentrum  
OBERFRANKEN



- Projekt der Entwicklungsagentur Oberfranken Offensiv e.V.
- gefördert durch das Bayerische Staatsministerium der Finanzen und für Heimat
- besteht seit 2016



Margot Domning



Anja Schrüfer-Kolb



Sandra Wolf

# Demografie- Kompetenzzentrum OBERFRANKEN

# Demografie-Kompetenzzentrum

...Ihre Servicestelle rund um das Thema Demografie in Oberfranken

Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



DEMOGRaFie-  
KOMPETENZZENTRUM  
OBERFRANKEN



## Wir...



... **kooperieren** mit Kommunen, Sozialträgern, Verbänden, Wirtschaft, Wissenschaft, Bürgerinnen und Bürgern, Medien



... **vernetzen** oberfränkische und überregionale Akteure im Rahmen von Jahrestagungen und Workshops



... **unterstützen** bei Projekten im Bereich Demografie

... **vermitteln** Informationen und Wissen rund um das Thema Demografie

... **informieren** über geeignete Förderprogramme im Bereich Demografie



... **informieren** über gute Beispiele und vorbildhafte Pilotprojekte im Bereich Demografie in unserer Best-Practice-Datenbank



... **erstellen** demografische Expertisen als Ergänzung bei Förderanträgen oder zur Gewinnung finanzieller Unterstützer



... **beobachten dauerhaft** die demografische Entwicklung und deren kommunale und regionale Wirkungen





**Vielen Dank für Ihre aktive Mitarbeit!**

**Wir laden Sie ein den Austausch  
bei einem gemeinsamen „get together“ fortzusetzen!**

# Fokussiert auf die Zukunft von Städten, Gemeinden und Regionen.

Ihre Ansprechpartner\*innen:

Demografie-Kompetenzzentrum  
Industriestraße 11  
96317 Kronach  
info@demografie-oberfranken.de  
T: 0921-507084914

Cima Beratung + Management GmbH  
Luitpoldstraße 2  
91301 Forchheim  
cima.forchheim@cima.de  
T: 09191-340892